

Das neue Firmenauto fährt mit per Photovoltaik selbst erzeugtem Strom

VÖCKLABRUCK. Die erste betriebliche E-Tankstelle samt dazupassendem Firmen-E-Auto in der Energieregion Vöckla-Ager ging bei der Fa. HIPI in der Bezirksstadt ans eigene Netz: Der Strom für den Wagen kommt nämlich von der Photovoltaikanlage am Firmendach.

Ziviltechniker Johann Hitzfelder war die Freude förmlich anzusehen, als er das Fahrzeug und das E-Gesamtkonzept präsentierte. „Wir können mit dem Wagen,

Es ist ein kleiner Baustein für die Reduktion von CO₂

JOHANN HITZFELDER



Johann Hitzfelder „beim Auftanken“ des firmeneigenen Elektro-Autos.

der eine Reichweite von 150 Kilometer hat, Tagesfahrten zu den Gemeinden bewältigen und wollen künftig sogar ein zweites oder

drittes Elektro-Auto anschaffen. Vöcklabruck liegt strategisch günstig, daher ist die Reichweite kein Problem“.

Umsetzungspartner ist Electrodrive Salzburg – ein Tochterunternehmen der Salzburg AG. Der Stromverbrauch des Elektrokleinwagens „Think City“ liegt bei 15 kWh pro 100 Kilometer. Mit dem am eigenen Bürogebäude erzeugten Strom kann somit eine Jahreskilometerleistung von über 30.000 Kilometern erbracht werden. Bürgermeister Herbert Brunsteiner bezeichnete die Firma HIPI als zukunftsorientiert. Es mache generell Sinn, so Brunsteiner, Fuhrparks elektrisch mit E-Autos, E-Bikes und Segways aufzustocken. „Das ist der Trend der Zeit, der Trend unserer Stadt und der Trend von Leader Vöckla-Ager hin zur energieautarken Region.“ ■